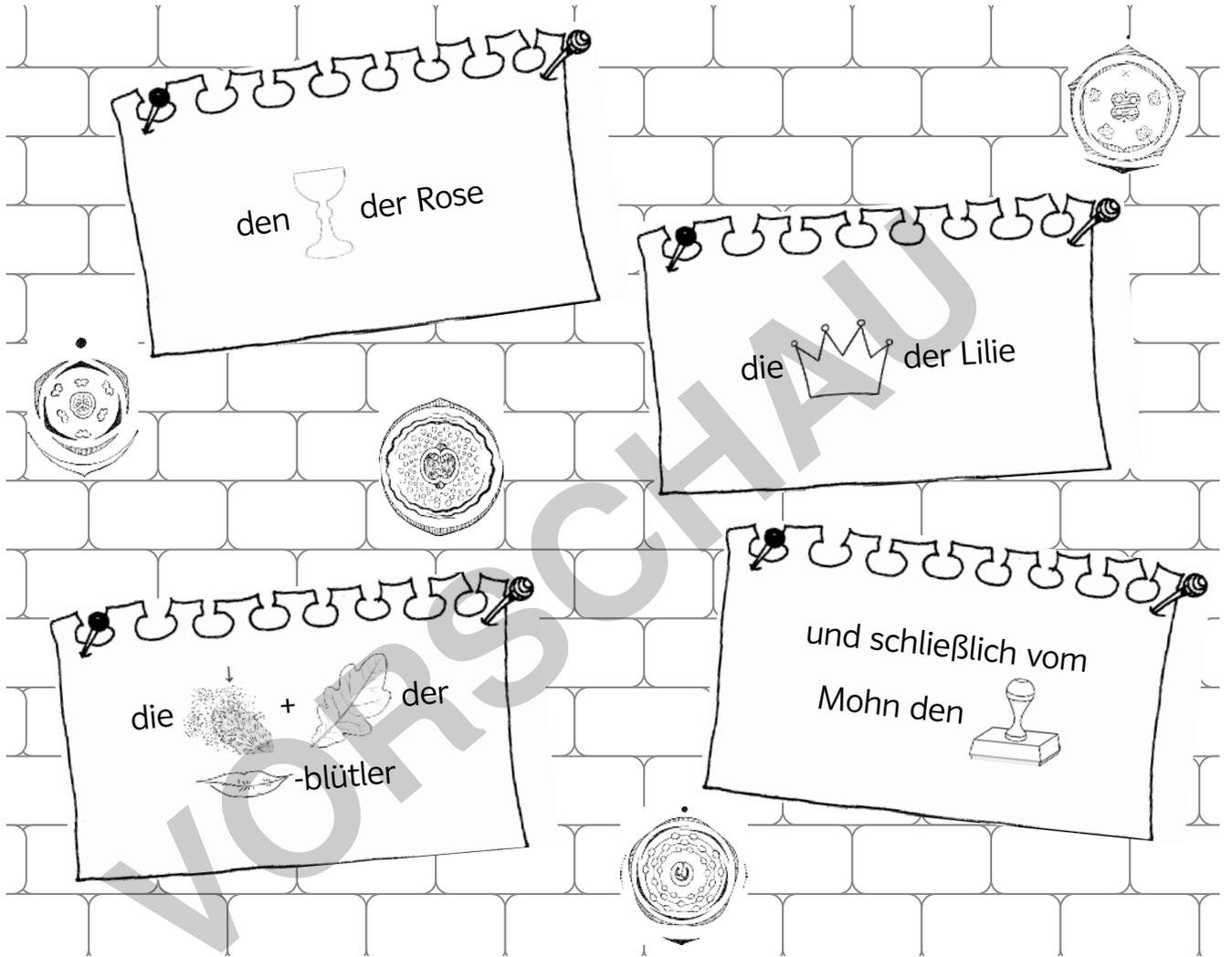


Die verfallene Waldhütte – Rätsel

Pflanzenfamilien



„Dann mal los, wäre doch gelacht, wenn wir das nicht schaffen!“, sagt eine aus der Gruppe. Vorsichtig geht ihr die Treppe tief runter in den Waldboden. Ihr gelangt in einen Raum mit schwachem Licht. Als sich eure Augen an die Dunkelheit gewöhnt haben, erkennt ihr den Kellerraum von dem A. Holzmann geschrieben hat. An der Wand befinden sich eine Karte und ein paar Plakate:



Kelche, Krone, Staub, Blatt: © Katharina Reichert-Scarborough; Münd: © Barbara Gerth; Stempel: © Robert Gunkel, Christa Claessen; Blütendiagramme - gemeinfrei



Löst das Rätsel.



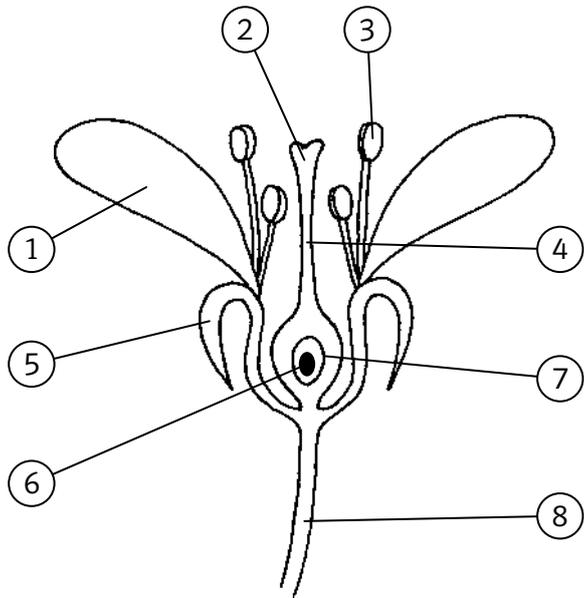
Gebt die Zahlen ins Schloss ein.

Die verfallene Waldhütte – Rätsel

Aufbau und Funktion von Blütenpflanzen



Das hat super funktioniert, schon seid ihr im zweiten Kellerraum. Wieder hängt ein Bild an der Wand und daneben Zahlen mit kleinen Strichen.



- 1 _ _ _ _
- 2 _ _ _ _ _ _ _ _
- 3 _ _ _ _ _ _ _ _
- 4 _ _ _ _ _ _ _ _
- 5 _ _ _ _ _ _ _ _
- 6 _ _ _ _ _ _ _ _
- 7 _ _ _ _ _ _ _ _
- 8 _ _ _ _ _ _ _ _



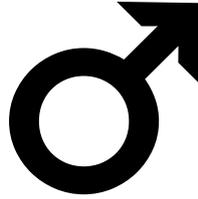
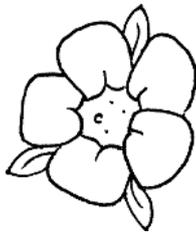
Löst das Rätsel.



Gebt die Zahlen der Reihe nach ins Schloss ein.



Ihr gelangt in den nächsten Raum. Sofort erblickt ihr eine Tür, auf der groß „Treppe“ steht. Dahinter geht es vermutlich endlich wieder nach oben! Ihr schaut euch die Tür genauer an und entdeckt die folgenden Symbole.



Blume, Biene:
© Petra Mönning

Im Raum startet auf einmal ein Beamer und projiziert den folgenden Text an die Wand:

Mit den prächtigen Farben der **Kronblätter** und dem Duft der **Blüte** und des Nektars werden **Insekten** angelockt. Zum Beispiel **Bienen** saugen den süßen Nektar vom **Blütenboden**. Dabei werden sie mit **Blütenpollen** bepodert und schieben ihn zum Transport in die **Pollenkörbchen** an den Hinterbeinen. Beim Anfliegen von mehreren Blüten verlieren die Insekten nebenbei Pollen auf der zuckerhaltigen klebrigen **Narbe**, die so auf den Narben anderer Blüten liegen bleiben. Das nennt man Bestäubung. Die Pollenkörner beginnen zu keimen. So wächst aus jedem **Pollenkorn** ein **Pollenschlauch** beginnend von der Narbe durch den **Griffel** mit dem Ziel, die Samenanlage im **Fruchtknoten** zu erreichen. Im Fruchtknoten befindet sich die **Eizelle**. Sobald der erste Pollenschlauch die Eizelle erreicht hat, verschmelzen beide Zellen. Das nennt man Befruchtung. Nach der Befruchtung schwillt der Fruchtknoten an und eine Frucht entsteht (z. B. eine Kirsche). Die Blüte verändert sich nach der Befruchtung, indem Blätter, Narbe und Griffel verwelken.



Löst das Rätsel.



Gebt die Zahlen ins Schloss ein.

Hinweis für die Lehrkraft: Die Nachricht abschneiden, zusammenfalten und in den letzten Umschlag oder ein verschlossenes Kästchen legen. Die Nachricht markiert das Spielende.

